

Geburts-, Todten- und Ehe-Liste des Kant. Appenzell V.R. vom J. 1825

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **106 (1827)**

PDF erstellt am: **25.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-372189>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wolkenbruch. In Breungeshain und Busenborn mußten die Leute ausziehen. In Eschenroth kam das Wasser so stark, daß sogleich 2 Häuser am Bach mit 21 Personen in die Fluth kamen, und diese ihr Leben verloren, zugleich stürzten auch 13 andere Gebäude ein. Das Vieh mit den Ställen wurde weggeschwemmt, und hieng todt an den Krippen und an den Hecken. Es war Jammer über Jammer. Es konnte keiner dem andern helfen. Von Eichelsachsen bis Eichelsdorf hatt man 18 Leichname aller Gattung gefunden. Es war jämmerlich anzusehen, wie die Körper zerfleischt waren. Zwey Kinder lagen in den Armen ihres Vaters. Eine Frau wurde in Eichelsdorf, hoch schwanger, geöffnet, und hatte 2 Kinder weiblichen Geschlechts bey sich. In Eichelsachsen war die Fluth noch stärker, unten am Ende wurde ein Haus mit Frau und 3 Kindern vom Stump weggenommen, die Frau war an einem Baum hängen geblieben, und das Haus wurde ganz bis nach Eichelsdorf getrieben, da gieng es zuerst auseinander. In Nidda waren die Thore verrammelt, und die Leute flohen mit Vieh und Geräthe auf die Berge. Es kamen Pferde mit Karren und Menschen geschwommen, und mehrere Tage nachher wurden noch todte Leichen gefunden. In Eichelsachsen wurden einmal 13 Todte mit Särgen in ein Grab gelegt.

Hohes Alter.

In Amesfoort (in den Niederlanden) lebt gegenwärtig ein Ehepaar, das zusammen 207 Lebensjahre, der Mann 105 die Frau 102 Jahre zählt. Dieses Paar

begieng am 27ten März d. J. sein 50 jähriges Ehejubiläum, und machte darauf eine Lustreise nach Amsterdam. Beyde Ehegatten genossen noch in diesem hohen Alter völlige Gesundheit.

In Teufen, Kanton Appenzell A. R. starb den 19ten Juli Herr Alt-Rathsherr Hs. Ulrich Hörler, geboren den 1ten Januar 1733, also über 93½ Jahr alt. Mit seiner im Jahr 1821 gestorbenen Frau lebte er 58 Jahre lang in der Ehe, und erzeugte mit derselben 10 Kinder. Von 1776 bis 1809 war er Mitglied des Gemeinderaths.

Geburts-, Todten- und Ehe-Liste des Kant. Appenzell V. R. vom J. 1825.

	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
Trogen	76	76	16
Herisau	305	324	24
Hundweil	59	38	14
Urnäsch	92	75	42
Grub	35	27	1
Teufen	146	193	41
Gais	82	54	25
Speicher	91	83	16
Walzenhausen	56	67	7
Schwellbrunn	97	141	26
Heiden	82	57	12
Wolfthalben	70	58	9
Rehetobel	86	127	9
Wald	61	59	11
Näthe	27	21	10
Waldstadt	26	28	6
Schbnengrund	23	18	4
Bühler	26	34	10
Stein	51	57	7
Ruzenberg	18	16	1
	1519	1553	291

Mehr gestorben als geboren 34 Personen.